#KlasseDigital – Netzwerk Ganztägig bilden (AT)

Ausschreibung 2017-2019

Digitale Medien sind aus den Ganztagsschulen ebenso wenig wegzudenken wie aus unserem Alltag. Wissen ist durch das Internet zeitlich und quantitativ nahezu unbegrenzt verfügbar und beeinflusst das Lernen und Lehren nachhaltig. Wie kann dieses Potenzial für den schulischen Alltag genutzt werden, welchen Herausforderungen muss begegnet werden? Wie gelingt es, die curricularen Anforderungen zum Erwerb von Medienkompetenz in Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten umzusetzen? Wie können digitale Medien lebensweltorientiertes, individualisiertes und kollaboratives Lernen unterstützen? Wie bereichern sie Schulkultur? Zu diesen Fragen soll im Netzwerk gute Praxis entwickelt werden.

Möchten Sie an Ihrer Ganztagsschule ein neues Entwicklungsvorhaben im Zusammenhang mit der Nutzung von digitalen Medien in der Schule umsetzen?

Wünschen Sie sich hierfür Unterstützung durch fachliche Impulse und Praxisbeispiele, Feedback zu Ihrem Vorhaben und kollegialen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen anderer Schulen aus anderen Bundesländern, Trainings zum Veränderungsmanagement sowie einen Rahmen zur kontinuierlichen Planung und Weiterentwicklung Ihres Vorhabens?

Sind Sie bereit, in einem festen Team aus mindestens 3 Kolleginnen und Kollegen von 2017 bis 2019 an sechs jeweils 1½-tägigen Netzwerktreffen teilzunehmen, Ihre Erfahrungen im Netzwerk zu teilen und auch in Ihrem Bundesland weiterzugeben?

… dann bewerben Sie sich für das Schulnetzwerk *#KlasseDigital – Netzwerk Ganztägig bilden,* das die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung in einer gemeinsamen Initiative mit der ARAG SE und acht Ländern aktuell vorbereitet.

Ab Sommer 2017 startet dieses länderübergreifende Netzwerk in Zusammenarbeit mit dem Schulentwicklungsprogramm *Ganztägig bilden*. Bis 2019 arbeiten in diesem Netzwerk 40 Ganztagsschulen aus acht verschiedenen Bundesländern, vertreten jeweils durch ein Team aus Schulleitung, Lehrkräften und/oder weiteren pädagogischen Mitarbeitenden.

Bitte bewerben Sie sich mit dem beigefügten Formular bis spätestens 15. Mai 2017.

Was können Sie von der Netzwerkarbeit erwarten?

- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung Ihres Vorhabens im Bereich „digitale Bildung“
- Impulse für Reflexion, Planung und Evaluation, Fortbildungen, kollegialen Austausch, Hospitation bei einer Netzwerkschule sowie professionelle Moderation
- Jährlich ca. zwei 1 ½ tägige Netzwerktreffen inklusive Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Übernahme der Kosten für Reise, ggf. Unterkunft und Verpflegung auf den Netzwerktreffen

Was erwarten wir von Ihnen?

- Die Vorbereitung: Wie sieht das Schulteam aus drei Personen aus, das Ihre Ganztagsschule regelmäßig im Netzwerk vertritt?
- Die Idee und das Vorhaben: Welche Idee haben Sie für ein Vorhaben im Bereich Nutzung digitaler Medien in der Ganztagsschule?
- Die Bereitschaft, weitere Schulen in und außerhalb des Netzwerkes an Ihren Erfahrungen teilhaben zu lassen und sich bei den Netzwerktreffen selbst Feedback zu Ihren Entwicklungsideen einzuholen
- Die Bereitschaft, Erfahrungen aus der Netzwerkarbeit und Ergebnisse des individuellen Schulentwicklungsprozesses zu dokumentieren und in geeignetem Rahmen öffentlich weiterzugeben (z.B. bei Fachtagen im Land, Präsentationen auf der Seite *www.ganztaegig-lernen.de*).

- Eine Interessenbekundung mit beigefügtem Fragebogen bis zum 15. Mai 2017.

Die Initiative *#KlasseDigital (AT)*

Mit der Initiative *#KlasseDigital* (Arbeitstitel) unterstützen die ARAG SE und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung die Entwicklung guter Praxis zum Lernen in der digitalisierten Welt. Dazu gehören die Entwicklung von Medienkompetenz, präventive Angebote, der zielgerichtete Medieneinsatz in einer veränderten Lernkultur sowie ihre Verankerung in der Schulkultur. Schulische Netzwerke und ein Online-Portal fördern den Austausch von Erfahrungen und machen gute Beispiele sichtbar.

Das Programm *Ganztägig bilden*

Das Programm *Ganztägig bilden* dient dem bundesweiten Fachaustausch rund um zentrale Fragen der Qualitätsentwicklung in der Ganztagsschule auf der Verwaltungs-, Unterstützungs- und Praxisebene. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Kooperation zwischen Ganztagsschule und außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung bildungspolitischer Themen wie Digitalisierung, inklusives Lernen und die Integration von geflüchteten Kindern. *Ganztägig bilden* als Fortführung von *Ideen für mehr! Ganztägig lernen*. (2004-2015) wird von 15 Bundesländern sowie der Stiftung Mercator und der Robert Bosch Stiftung gefördert und von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung umgesetzt.